

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

*Offen im Denken*

# Projektvorstellung OGeSoMo

Dorothee Graf, Natalie Leinweber  
Universitätsbibliothek Duisburg-Essen



ub | universitäts  
bibliothek

# OGeSoMo



## Förderung von Open Access-Publikationen in den Geistes- und Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt Monografien

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

*Offen im Denken*

ub

universitäts  
bibliothek

### Projektpartner



Gemeinsam besser  
studieren, forschen und lehren

PETER LANG



[transcript]



[www.uni-due.de/ogesomo](http://www.uni-due.de/ogesomo)

### BMBF-Projekt

#### Laufzeit

01.01.2018 – 31.12.2019

1,5 Stellen UB & Germanistik



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

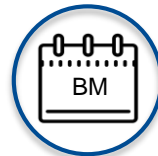
31.10.2019



OA-Förderung



Datenanalysen



Geschäftsmodelle



Wissensvermittlung



OA in der Lehre

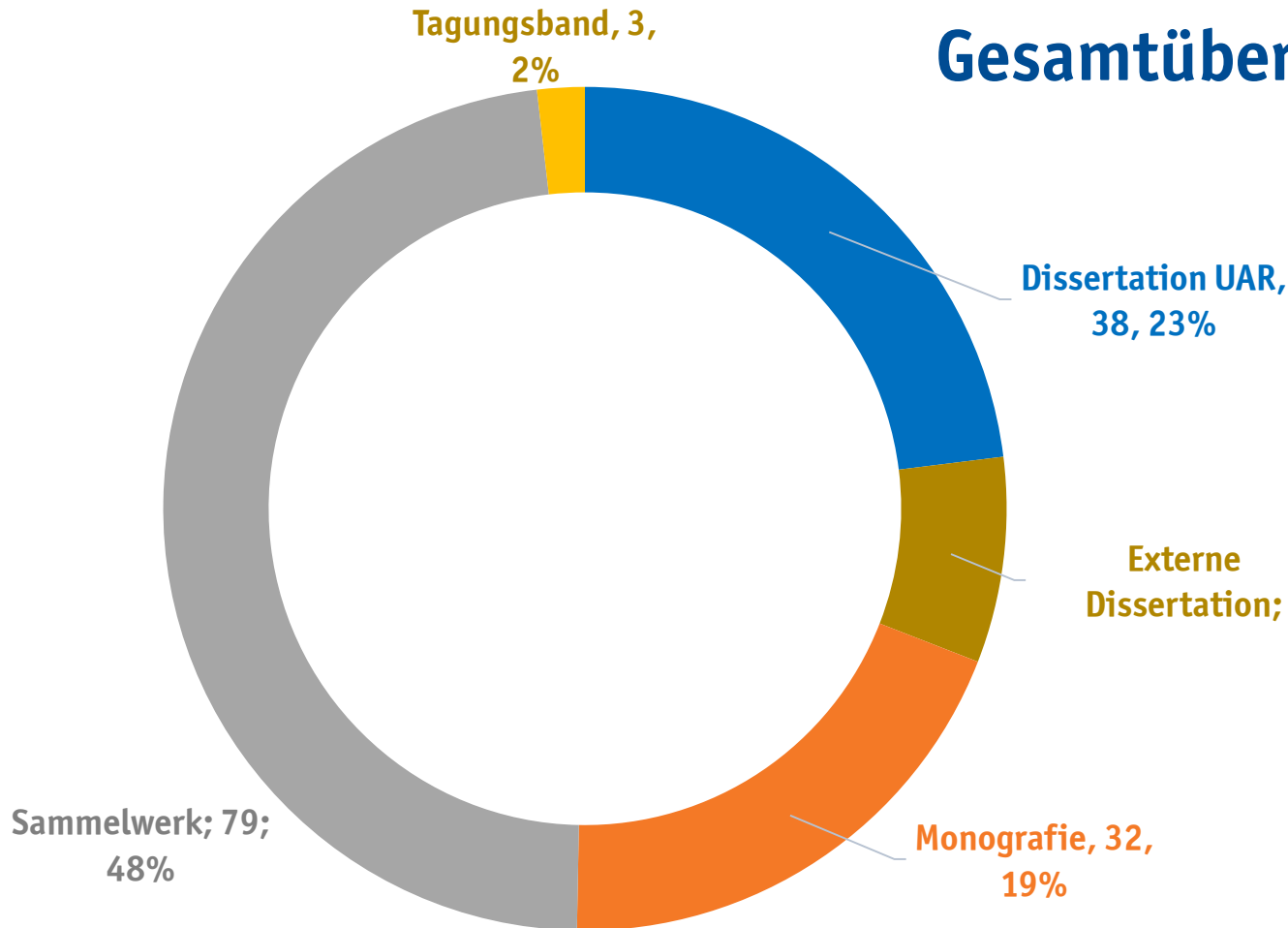


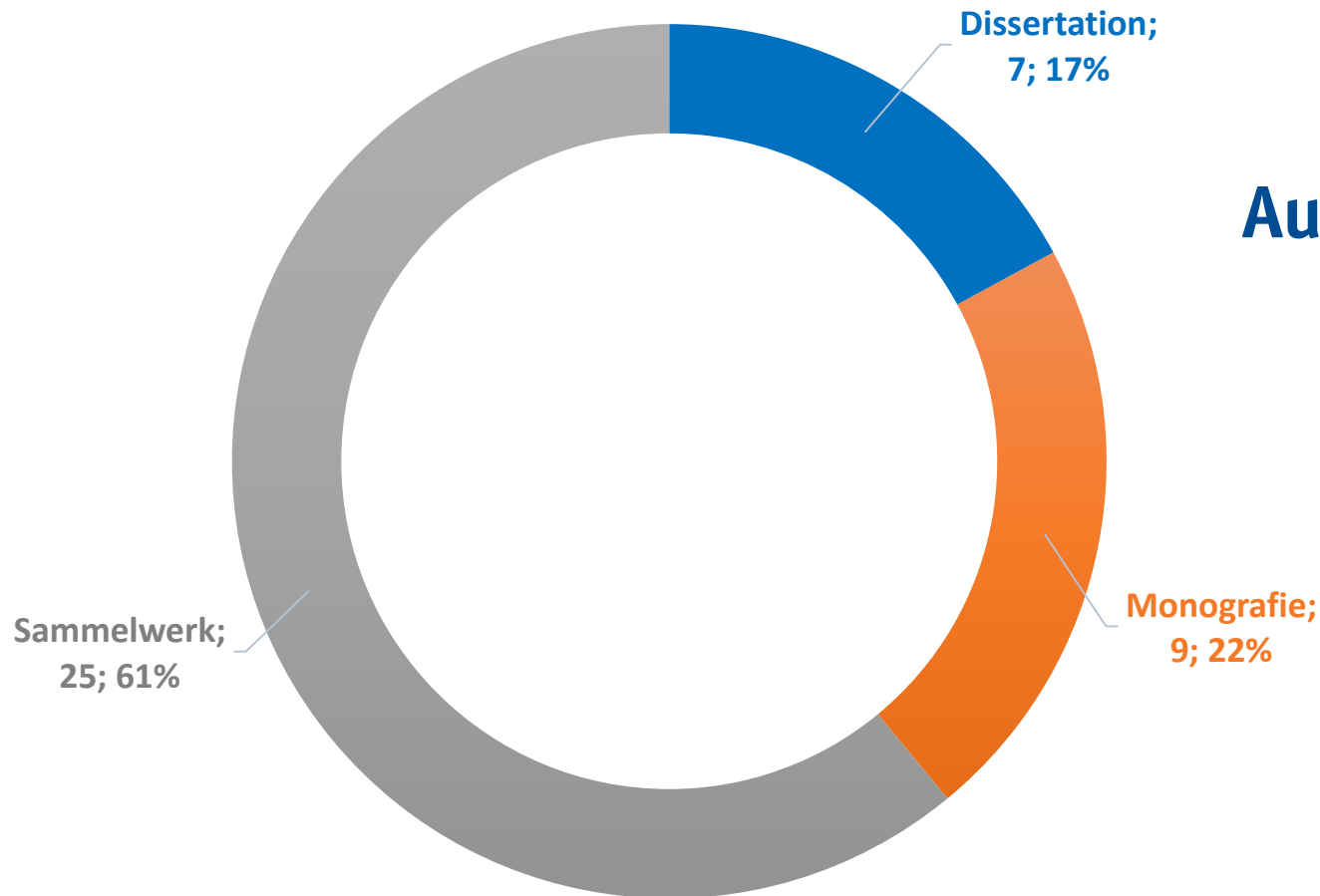
Stärkung des Bewusstseins



## Gesamtübersicht der Titel

**N=165**

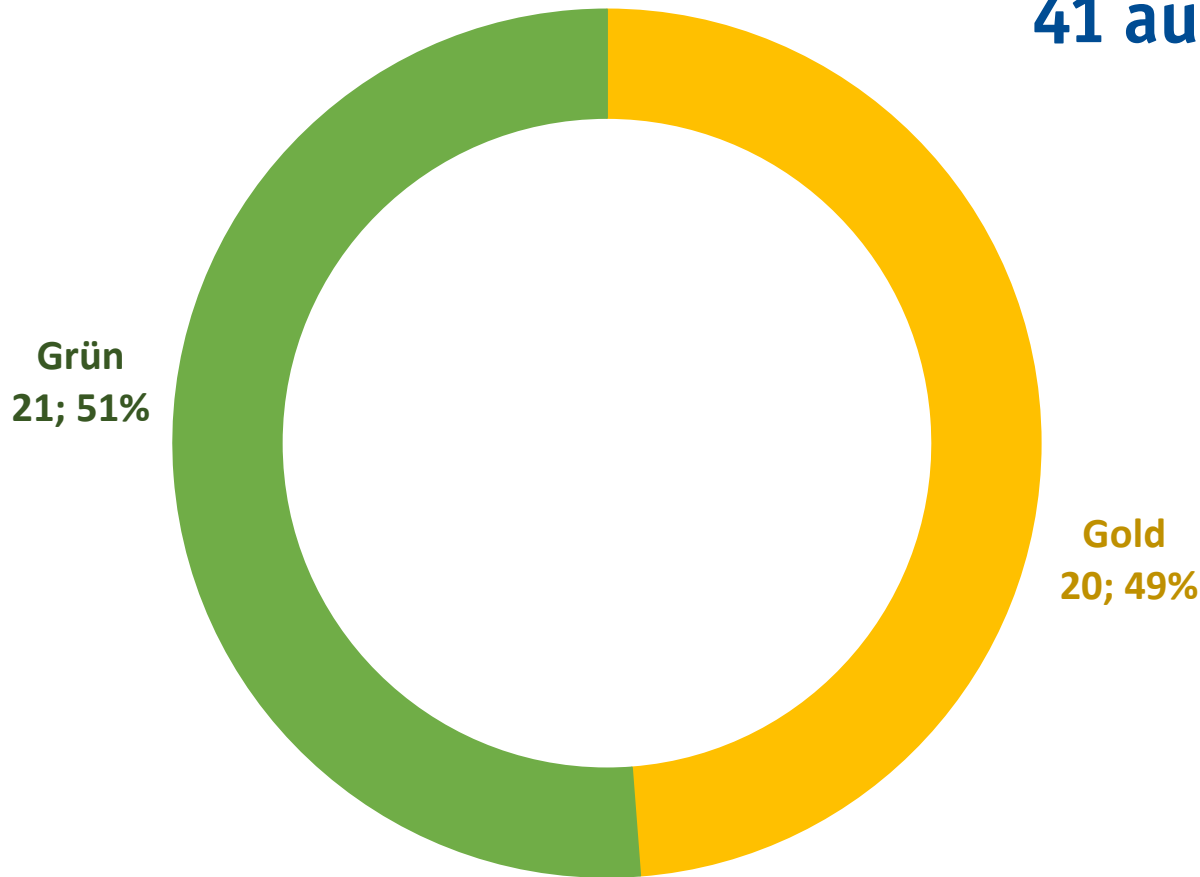




**Ausgewählte Titel,**

***N= 41***

## 41 ausgewählte Titel



## Qualitätsstandards für OA-Veröffentlichungen

Im Rahmen des Projektes wurden Spezifikationen bzw. Qualitätsstandards für die geförderten Veröffentlichungen ausgearbeitet, um den Open-Access-Transformationsprozess zu potenzieren und einheitliche Leitlinien für den Umgang mit Open-Access-Veröffentlichungen unter den Kooperationspartnern zu etablieren.

Alle Inhalte einblenden

✓ **Veröffentlichung**

✓ **Distribution**

✓ **Metadaten**

✓ **Nutzungsdaten**

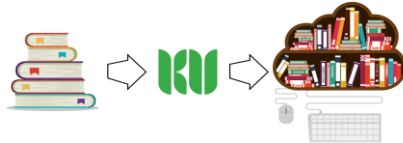
✓ **Autorenkontakt**

✓ **Kommunikation der Open-Access-Förderung**

[www.uni-due.de/  
ogesomo/  
qualitaetsstandards](http://www.uni-due.de/ogesomo/qualitaetsstandards)



**KU Open Services**  
Greater impact for your OA books



## ■ Online-Nutzung

Open Services von Knowledge  
Unlatched

## ■ Verkaufsanalyse

Print- und kostenpflichtiges E-  
Book vs. Print bei OA-E-Book

## ■ Zitations- und Social-Media-Analyse?

Altmetrics Repository Badge





# Ergebnisse und Awareness-Maßnahmen

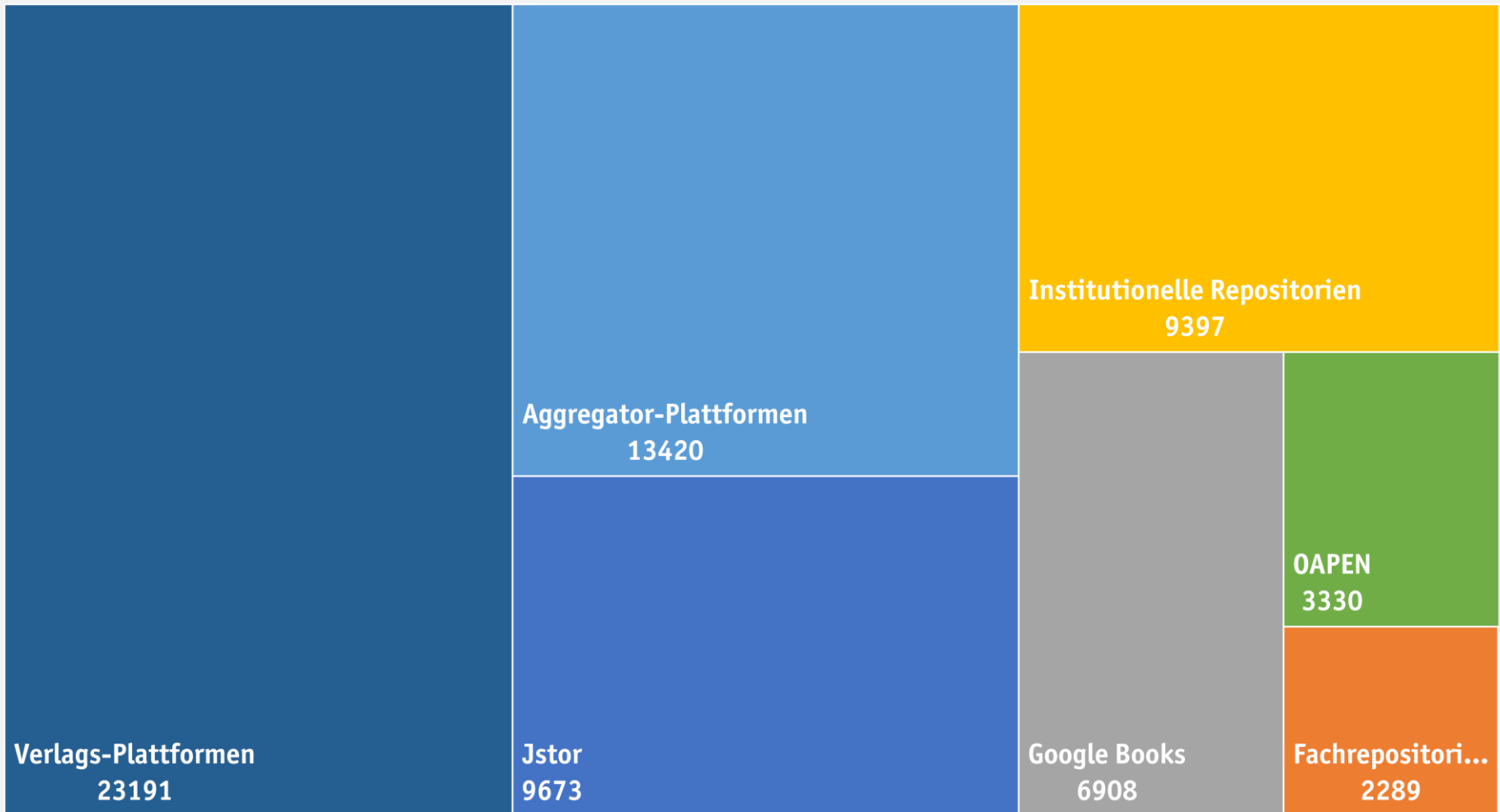
# Auswertung: Nutzungszahlen

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

*Offen im Denken*

Platform Usage

\* Stand März 2019

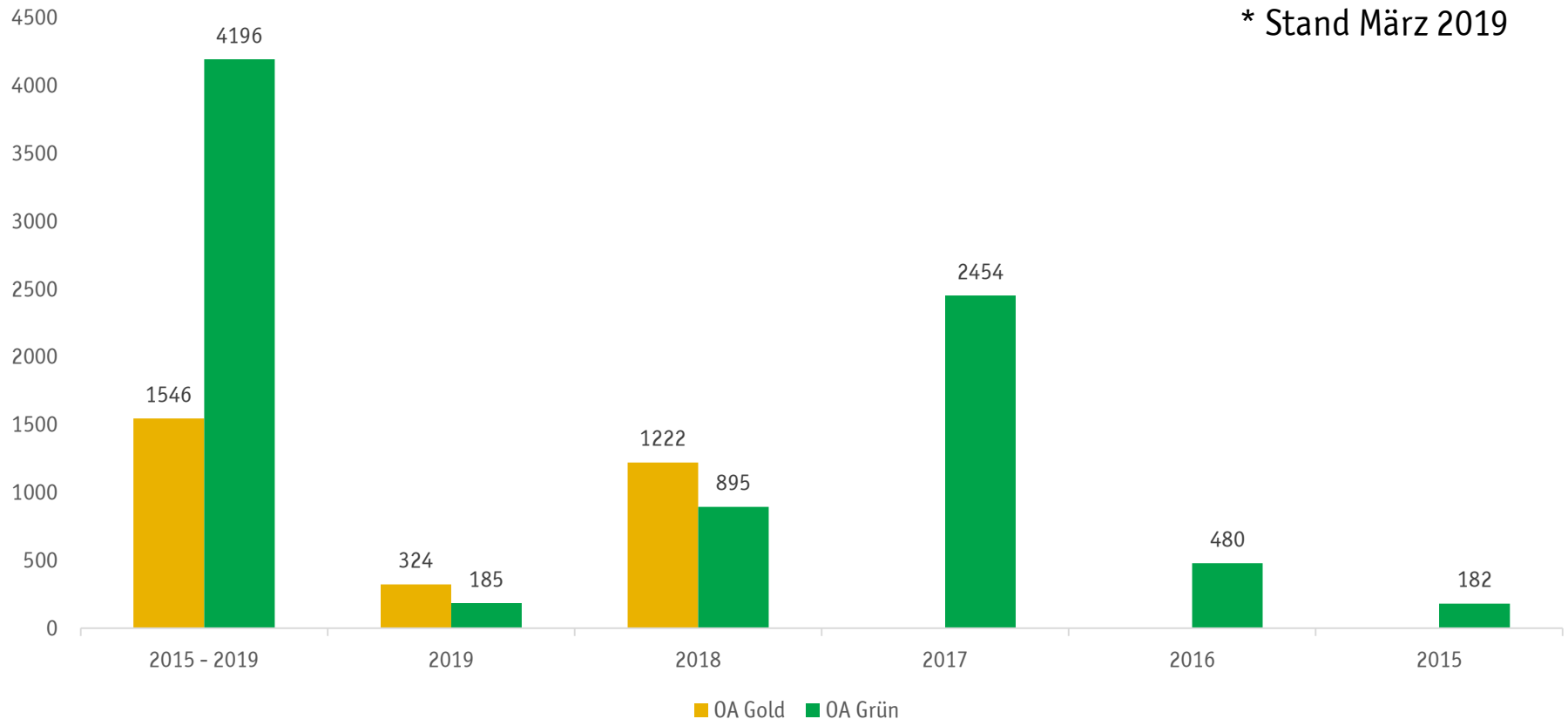


# Auswertung: Verkaufszahlen

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

*Offen im Denken*

\* Stand März 2019



OA-Strategie	Gesamt- verkauf	1.Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018	2. Halbjahr 2018	1. Halbjahr 2017	2. Halbjahr 2017	1. Halbjahr 2016	2. Halbjahr 2016	1. Halbjahr 2015	2. Halbjahr 2015
OA Gold	1546	324	511	711	-	-				
OA Grün	4196	185	472	423	1465	989	250	230	89	93
Total	5742	509	983	1134	1465	989	250	230	89	93

## ■ Zitationsanalyse print - digital

Was und wie wird in Dissertationen zitiert?

55 germanistische Dissertationen der UDE (2007-2017) untersucht:

16.354 Literaturangaben

~ 1015 Online-Quellen (URL genannt)

~ 6%

OA-Quellen nicht identifizierbar

mediale Form der Nutzung nicht erkennbar

**Untersuchungsgegenstand:** Analyse der Wahl der Publikationsorte bzw. der Verlage

**Zeitraum:** 2007 – 2017

**Strichprobe:** 62 Germanistische & 102 soziologische Dissertationen

**Bereinigte Strichprobe:** Ausschluss externer bzw. fachfremder Arbeiten

- 55 Germanistische & 59 soziologische Dissertationen

**Plattform**

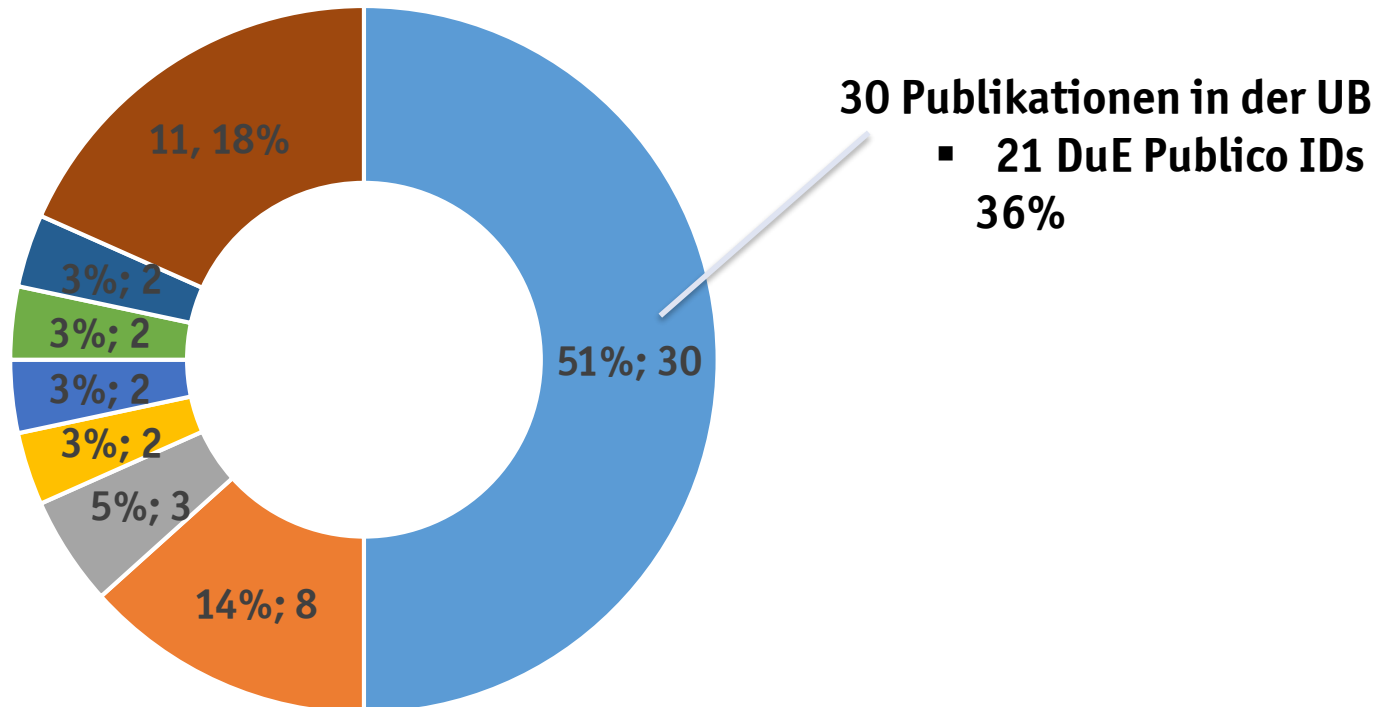
- Universitätsbibliografie

**Operationalisierung**

- CSV-Exporte & dokForen der Fakultäten zum Abgleich der Vollständigkeit

**Kategorisierung**

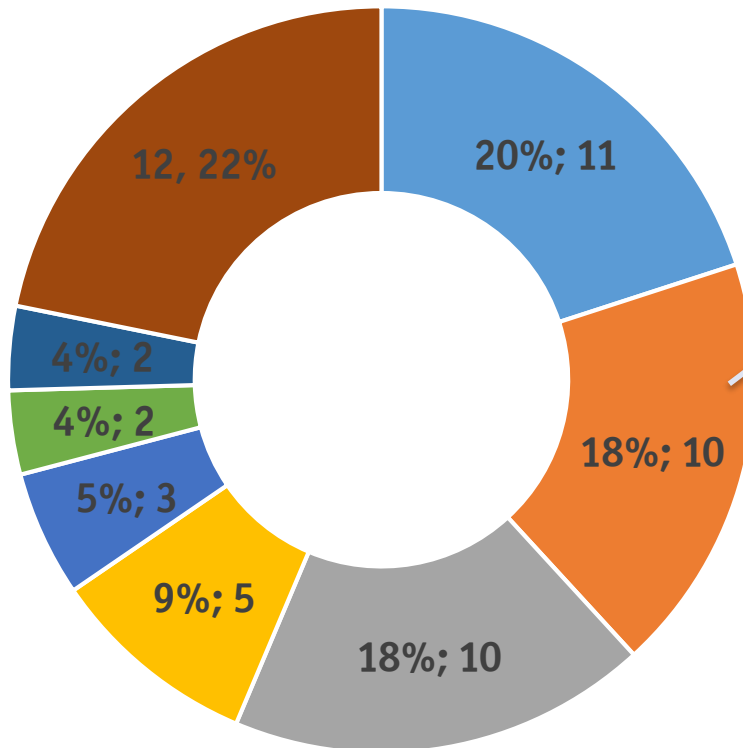
- Zuordnung zu Forschungsschwerpunkten



■ Universität Duisburg-Essen  
■ Wbv  
■ Dr. Kovac

■ VS Verlag für Sozialwissenschaften  
■ Campus-Verlag  
■ Weitere Verlage

■ transcript Verlag  
■ Budrich UniPress



**10 Publikationen in der UB**

- **8 DuE Publico IDs**  
**15 %**

- |                                 |                              |                     |
|---------------------------------|------------------------------|---------------------|
| ■ Universitätsverlag Rhein-Ruhr | ■ Universität Duisburg-Essen | ■ Peter Lang Verlag |
| ■ Aisthesis Verlag              | ■ Schneider Hohengehren      | ■ Synchron          |
| ■ Tectum                        | ■ Weitere Verlage            |                     |



## ■ Soziologie

- Institutionelle Eigendruckveröffentlichungen - 30 (51 %), 21 DuePublico ID's (36 %)
- Verlagsveröffentlichungen – 29 (49 %)

## ■ Germanistik

- Institutionelle Eigendruckveröffentlichungen – 10 (18 %), 8 DuePublico ID's (15%)
- Verlagsveröffentlichung – 45 (82 %)

## OA-Publikationen als Ressourcen im eLearning:

### Germanistisches Teilprojekt mit TEXTLABOR

- als digitalem Lese- und Annotationswerkzeug für Moodle mit
- mediendidaktischem Konzept zur Erschließung von Fachtexten

Projektziele

## **Wissensvermittlung und Stärkung des Bewusstseins**


in zahlreichen Maßnahmen adressiert:

**Evaluation und Publikation von Materialien**

**Infoveranstaltungen durch UB und mit  
VerlagsvertreterInnen**

**Poster**

## Flyer zu CC-Lizenzen (dt., engl.)




### CREATIVE WAS?!! CC-LIZENZEN?

Creative Commons ist eine Non-Profit-Organisation, die freie und legale Werkzeuge entwickelt, um Wissen und schöpferische Leistungen miteinander zu teilen und wieder zu verwenden.


CC-Lizenzen sind standardisierte Tools, die es erlauben, schnell und unkompliziert urheberrechtliche Erlaubnisse zu erteilen.

CC-Lizenzen basieren auf dem Urheberrecht, sie hebeln dieses nicht aus.

ALLE RECHTE VORBEHALTEN



All Rights Reserved



Some Rights Reserved

MANCHE RECHTE VORBEHALTEN

### Die Lizenzen bestehen aus 3 Schichten:

- Juristischer Lizenzvertrag**  
Der ausführliche Vertragstext ist der eigentliche Kern & Lizenzvertrag, der länderspezifisch portiert ist.
- „License Deed“ verständliche Fassung**  
Kurze und für juristische Laien verständliche Zusammenfassung der Lizenzbedingungen.
- Maschinenlesbare Fassung**  
Code-Schnipsel, der von Suchmaschinen wie Google, Software und weiteren Technik lesbar ist, um Open Content zu lokalisieren.

### DIE LIZENZEN

Wird eine entsprechende Lizenz vergeben, kann sie nicht verändert oder widerrufen werden. Aus diesem Grund sollte die Vergabe und die Reichweite der ausgewählten Lizenz wohlüberlegt sein.

CC-Lizenzen bestehen aus vier Bausteinen, die miteinander kombiniert werden können. Daraus ergeben sich sechs Lizenzmodelle

 **BY ATTRIBUTION** — Namensnennung

 **SA SHARE-Alike** — Weitergabe unter der gleichen Lizenz

 **NC NON-COMMERCIAL** — Nicht kommerziell

 **ND NO DERIVATIVES** — Keine Bearbeitung

### LIZENZBEDINGUNGEN



Obligatorische Nennung des Urhebers, Hinweis auf die Lizenz, Link zum Lizenzmaterial und zur Fundstelle und ggf. Angaben zu Bearbeitungen



Nutzungsrechte: Verbreitung, Vervielfältigung und öffentliche Präsentation (mit Einschränkungen bei den Lizenzbausteinen NC, ND, SA)

CC-Lizenzen entbinden nicht von der Zitierpflicht oder der Pflicht, die Quellen anzugeben!

### WAS DARF MAN? UND WAS NICHT?

 Alles erlaubt; Nennung des Urhebers

 Alles erlaubt; Nennung des Urhebers und Weitergabe unter der gleichen Lizenz

 Alles erlaubt; Nennung des Urhebers, Weitergabe unter der gleichen Lizenz, nicht kommerziell

 Alles erlaubt; Nennung des Urhebers, Weitergabe unter der gleichen Lizenz, keine Bearbeitung

 Alles erlaubt; Nennung des Urhebers, Weitergabe unter der gleichen Lizenz, nicht kommerziell

 Alles erlaubt; Nennung des Urhebers, Weitergabe unter der gleichen Lizenz, keine Bearbeitung

Was verbietet sich hinter das CC-Symbol?

- das Werk in jeglicher Weise kopieren und weiterverbreiten
- das Werk bearbeiten
- das Werk für kommerzielle Zwecke nutzen

Kommerziell? [...] Erzielung schränkt die Verbreitung auf sich durch Werbeanzeigen (in Academia, ResearchGate)

Bearbeitung? Veränderungen, die das Aussehen des Werks verändern (z.B. Format, Layout, Übersetzung)

## Poster zu Urheber- und Verwertungsrechten (dt., engl.)

# URHEBER- UND VERWERTUNGSRECHTE

Persönlichkeits-, Verwertungs- und Nutzungsrechte in Print- und Open Access-Publikationen

### Urheberrecht

Das Urheberrecht berücksichtigt die Interessen des Urhebers in doppelter Sicht: In seiner persönlichen Beziehung zum Werk und in der wirtschaftlichen Absicherung.

Persönlichkeitsrechte	Verwertungsrechte
Schutz der persönlichen Belange	Schutz der wirtschaftlichen Belange
Art der Erstveröffentlichung	Öffentliche Zugänglichmachung
Anerkennung der Urheberschaft	Öffentliche Weitergabe
Wahrung der Werkintegrität	Vervielfältigung
Rückrufsrechte	Bearbeitung
	Verbreitung

### Nutzungsrechte

Der Urheber/Rechteinhaber hat die Möglichkeit auf Vertragsbasis einem Dritten Nutzungsbefugnisse einzuräumen. Der Urheber überträgt keine Verwertungsrechte (wie häufig und fälschlich angenommen wird), sondern Nutzungsrechte.

#### Einfaches Nutzungsrecht

Rechteinhaber kann das Werk nutzen  
Urheber kann wiederkehrend Nutzungsrechte übertragen  
Nutzung durch andere nicht ausgeschlossen

#### Ausschließliches Nutzungsrecht

Rechteinhaber kann das Werk exklusiv nutzen  
Urheber wird von der Verwertung ausgeschlossen (jedoch nicht von der Vergütung/Verwertungsbeteiligung)  
Weitere Nutzung nur nach Genehmigung durch Rechteinhaber

## Projekt OGeSoMo

Förderung von Open-Access-Publikationen  
Monografien



onen und



## Materialien zum Download

OGeSoMo > Informationen für AutorInnen > Materialien

Projekt OGeSoMo

Projektkontext

Aktuelles

Informationen für AutorInnen

→ Informationen für AutorInnen

Förderbedingungen

Creative-Commons-Lizenzen

Materialien

Arbeitsprogramm

Zwischenergebnisse

Ansprechpartner

Kooperationspartner

## Hinweis für Autorinnen und Autoren

Hier finden Sie die aktuellen Handreichungen und weitere Materialien rund um Open Access.



## Übersicht von Open Access

Diese interaktive Übersicht zeigt die aktuellen Veröffentlichungen und die geistes- und sozialwissenschaftlichen Monografien.

Auflistung der gängigen Suchmaschinen für Open Access. Jede Datei eine nach Fächern geordnete Übersicht der Repositorien und der jeweils auf das Fach spezialisierten Dienste.



## Howto & Know-How

Diese Präsentation ist zum Thema „Howto Publikationen“ entstanden. Sie zeigt die verschiedenen Merkmale und Urheber-, Verwertungs- und Nutzungsrechte von Open Access-Publikationen hervor und gibt eine Übersicht der Creative-Commons-Lizenzierungsmodelle.



UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

ub | universitäts  
bibliothek

26. September 2019  
OGeSoMo-Workshop

„Open-Access-Monografien:  
Alles Open – Chance oder Risiko?“

Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihre Bibliothek“

SSOAR ist eine Volltextdatenbank, die sozialwissenschaftlich relevante Literatur sammelt, archiviert und frei verfügbar macht.

Repository OstDoc ist ein online Publikationsportal für Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa.

osmikon ist das Forschungsportal zu Ost-, Ostmittel- und Südosteuropa.



Informationsdienst POLLUX regt Politikwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlerinnen kostenfrei mit fachspezifischer Literatur und forschungsrelevanten Informationen.



- **Institutsversammlungen**
- **Vortragsreihe im Graduate Center Plus**
- **KnowHow und HowTo**



## HOWTO & KNOW-HOW FÜR OPEN ACCESS-BÜCHER

Was Sie schon immer von einem Verlag  
wissen wollten, sich aber nie getraut  
haben zu fragen.





# Posterausstellung: Auf den Stellwänden

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

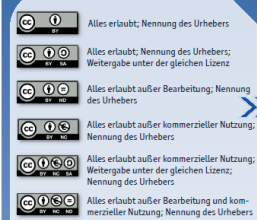
Offen im Denken

## CREATIVE-COMMONS-LIZENZEN

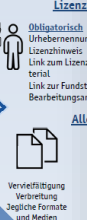
Einfach und verständlich. Handreichung zu Urheberrechtslizenzen für Autorinnen und Autoren.

Creative Commons ist eine Non-Profit-Organisation, die freie und legale Werkzeuge entwickelt, um Wissen und schöpferische Leistungen miteinander zu teilen und wieder zu verwenden. CC-Lizenzen sind standardisierte Tools, die es erlauben, schnell und unkompliziert urheberrechtliche Erlaubnisse zu erteilen. Sie basieren auf dem Urheberrecht, sie heben dieses nicht aus.

### Die Lizenzen: Was darf man? Was darf man nicht?



### Drei Schritte



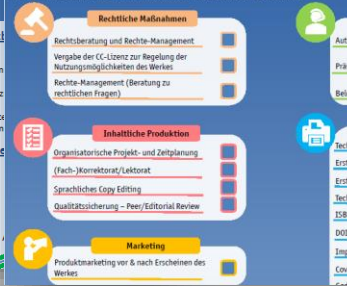
## KENNEN SIE DIE LEISTUNGEN IHRES VERLAGS?

Was gilt es bei der Wahl eines Verlags für Ihr Buch zu beachten?

Die Realisierung eines Publikationsprojektes ist ein komplizierter, zeitenintensiver und mehrstufiger Prozess und beginnt bereits mit der Wahl des geeigneten Verlags. Aus diesem Grund sollten die Autorinnen mit folgenden Überlegungen starten:

- Ist der Verlag wissenschaftlich und fachlich einschlägig: Welches Standing hat der Verlag? Wird die Zielgruppe bzw. Fach-Community angesprochen und ist der Zugang zu diesen vorhanden?
- Harmoniert die inhaltliche Ausrichtung des Verlagsprogramms mit der thematischen Beschaffenheit des Buchprojektes?
- Sind die Editionsstrukturen und das Verlagsprogramm qualitativ hochwertig und plausibel? (z.B. die Karrierung und Pflege von Reihen)

Die untenstehende Checkliste bietet eine Übersicht über die Verlagseinstellungen, welche in der Regel zu den Qualitätsstandards der Verlage zählen oder als optionale, zum Teil auch kostenpflichtige Zusatzleistungen angeboten werden. Diese Leistungen können abhängig vom Verlag variieren.



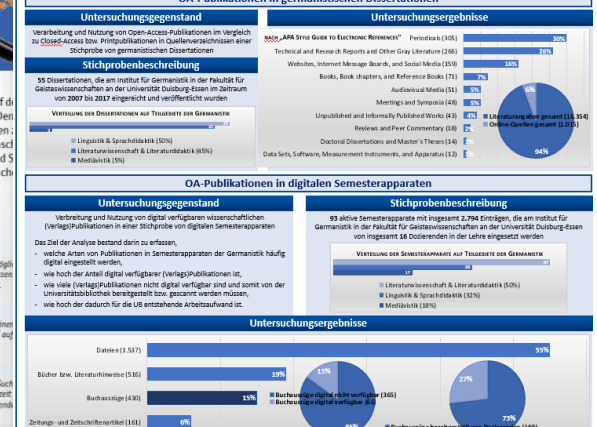
## Auf die Suche, fertig, los! Plattformen für die -Recherche

Wo findet man fachspezifische OA-Publikationen aus den Geistes- und Sozialwissenschaften? Was auf als einfache Aufgabe erscheint, stellt sich allerdings bei genauerem Hinsehen als schwierig heraus. Den Überdauern von verschiedenen Datenbanken, Verzeichnissen und Suchmaschinen, die OA-Publikationen stellen. Wir möchten Ihnen eine Orientierung in diesem Labyrinth geben und zeigen, welche Suchmaschl die Recherche nach OA-Titeln und OA-Repositorien eignen. An zwei Fachdisziplinen – Germanistik und S vers anschaulichen wir exemplarisch, wo man nach fachspezifischen OA-Informationen und -Texten such



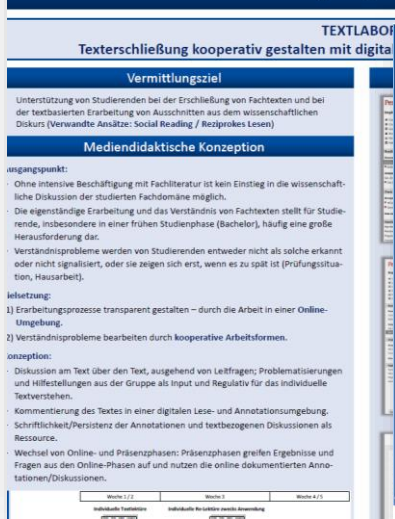
## Nutzung von Open-Access-Publikationen

Veronika Burdovikina  
Universität Duisburg-Essen, Institut für Germanistik



## Open-Access-Publikationen als Ressourcen im E-Learning

Michael Beßwenger • Veronika Burdovikina  
Universität Duisburg-Essen, Institut für Germanistik





## Lassen Sie uns starten

